

Edition Room 28  
Veranstaltungs-Angebot 2026-2027

## Das Theresienstädter Tagebuch von Helga Pollak-Kinsky und die Mädchen von Zimmer 28

Lesung und Lieder von Ilse Weber und des Theresienstädter Kabaretts präsentiert vom Ensemble **Zwockhaus**

Mit **Maria Thomaschke | Andreas Jockscha | Katarzyna Wasiak** (Klavier)  
**Hester Wonschick** (liest aus dem Tagebuch von Helga Pollak) und  
**Hannelore Brenner** (Autorin, Text und Gestaltung)



Eine Freundschaft, die den Holocaust überdauerte, ein Zeugnis menschlicher Stärke und ein Vermächtnis, das nicht vergessen werden darf: Das Buch **Die Mädchen von Zimmer 28** erzählt die Geschichte jüdischer Kinder, die zwischen 1942 und 1944 auf engstem Raum im Mädchenheim L 410 im Ghetto Theresienstadt zusammenlebten und zusammenhielten. Erinnerungen und authentische Zeugnisse – das Tagebuch von Helga Pollak und die Aufzeichnungen ihres Vaters Otto Pollak, das Poesiealbum von Flaška, Gedichte und Briefe – bilden das Herz dieser dokumentarischen Erzählung, das Maria Thomaschke, Andreas Jockscha, Hester Wonschick und die Pianistin Katarzyna Wasiak auf die Bühne und zum Klingen bringen.



Veranstaltung 16.1.2026  
im Piscator-Saal des  
Kulturvolk – Freie  
Volksbühne e.V. in Berlin  
Foto © Julia Wagener

Text und Musik – Lieder aus dem Programm des von **Winfried Radeke** mit **Maria Thomaschke** und **Andreas Jockscha** gegründeten Ensembles **Zwockhaus** – korrespondieren auf wundersame Weise miteinander und machen spürbar, welch' elementare Kraft der Kunst innewohnt, was sie bedeuten kann für Menschen, die vor einem Abgrund stehen.

*Ein musikalisch hinreißendes Programm  
und eine zutiefst berührende Geschichte aus dem Ghetto Theresienstadt.  
Ein Abend gegen Geschichtsvergessenheit und Antisemitismus.*

## Kontakt

Edition Room 28 | Hannelore Brenner | [hannelore.brenner@room28.net](mailto:hannelore.brenner@room28.net)

Telefon 030-691 8395 mobil 0162 716 1897

[www.edition-room28.de](http://www.edition-room28.de)